

STASSFURT



*Stadt
an der Bode*

UBvS

**UBvS - Unabhängige
Bürgervertretung Staßfurt**

**Fraktion im Stadtrat der Stadt
Staßfurt**

**Stadtrat
Ralf-P. Schmidt
Weißlederweg 6
39418 Staßfurt**

Tel.: 03925/323000
Fax: 03925/323001
Funk: 0163/2150494
Mail: ralf-p.schmidt@t-online.de

Änderungsantrag zur Vorlage-Nr. 0707/2019

Ergänzung des Beschlusstextes nach „Ausschüsse“: **Ortschaftsräte**

Begründung:

Die gleichberechtigte Betrachtung von Stadtrat, Ausschüssen und Ortschaftsräten ist Ziel des Änderungsantrages. Dies ist auch in der bisherigen Betrachtung zur Einführung des vollelektronischen Sitzungsdienstes so Beratungsgegenstand.

Auch unsere Leitbildfestlegungen formulieren ausdrücklich eine gleichberechtigte Entwicklung der Stadt- und Ortschaftsprozesse.

Anlage:

- Stellungnahme der UBvS zur Einführung des vollelektronischen Sitzungsdienstes

UBvS - Fraktion im Stadtrat der Stadt Staßfurt

Ralf-P. Schmidt – 14.03.2019

Stellungnahme eSD

Aus Sicht der UBvS Fraktion sollte der eSD nun für die neue Wahlperiode etabliert werden. Es sollte bei der freien Wahl der Endgeräte für die Ortschaftsräte und die Stadträte bleiben, um die passende Nutzerfreundlichkeit zu sicher. Es ist festzustellen, dass sich bei den Sitzungszahlen und Sitzungslängen eine auch dem „Arbeitsschutz“ entsprechende Arbeitskultur zu etablieren ist, da sowohl beim Lesen der Vorlagen (zum Stadtrat oft über 500 Seiten) als auch in den 4stündigen Sitzungen eine dauernde Lesefähigkeit gesichert sein muss.

Insbesondere muss auch die Darstellung von oft benutzen A3-Formaten (Bau) und des Haushaltes sichergestellt sein.

Ebenso muss die Datenmenge ohne Beeinträchtigungen händelbar werden. Zur Einführung gehören für die UBvS Fraktion Anschaffung, Schulung, mobile Datenversorgung.

Es ist davon auszugehen, dass bei bereits jetzt praktizierter Doppelämtervergabe, für Ortschaftsrat und Stadtrat sich Synergien in den Kosten ergeben.

Die Fraktion regt weiter an, die Gremien von Wobau, Stadtwerke, Technische Werke hier mit anzubinden. Dies dürfte einfach sein, da 100%ige Töchter und lediglich Zugriffsrechte zu organisieren sind. (sicher nicht möglich für nur stadtanteilige Gremien(?)).

In diesem Kontext stellt sich dar, dass ggf. die Kosten auch anteilig von Stadtwerken, Wobau, TW getragen werden können und sich so eine Haushaltsentlastung weiterhin darstellen lässt.

Die Anschaffungen machen keinen Sinn, wenn auf wichtige Bedingungsfaktoren verzichtet wird (Mail, Kalender, Datenverwaltung, Interne Kommunikationslinien mit Räten, Fraktionen, Verwaltung) und der mobile Einsatz nicht gesichert ist.

Die Fraktion favorisiert somit die ursprüngliche Variante 4, wenngleich diese in der Tabelle der Veraltung nicht dargestellt ist.

Perspektivisch sollte auch der Ausbau / Nutzung weiterer Optionen (z.B. Intranet, Daten der Verwaltung, ...) angedacht sein.

Sollten technische Abstriche das Ziel sein, sollte eher die analoge Variante fortgesetzt werden, da ein eSD ohne umfängliche Nutzungsoptionen mehr Barrieren aufbaut als Effekte der ehrenamtlichen Tätigkeit sichert.

UBvS – Unabhängige Bürgervertretung Staßfurt

Ralf-P. Schmidt

Weißlederweg 6

39418 Staßfurt

Tel.: 03925 / 323000

Fax: 03925 / 323001

Funk: 0163 / 2150494

ralf-p.schmidt@t-online.de